

<b>Angebote:</b>	<b>Slackline</b>
	<b>Kinder</b>

Inhalte	Organisationsform
<p><b>Körperzahlen:</b> Alle TL laufen frei auf einer Fläche, dann ruft der ÜL eine Zahl in dieser Anzahl müssen sich die Kinder zusammenfinden. Dabei werden ihnen Aufgaben gestellt mit wie vielen Füßen, Händen, Knie etc. Sie den Boden berühren dürfen.</p> <p>Als Beispiel: Zunächst wird die 3 reingerufen darauf bilden sich 3er Gruppen, danach wird die Aufgabe gestellt 5 Füße und 3 Hände sollen innerhalb der Gruppe den Boden berühren.</p>	Kreis
<p><b>Balancieren:</b> Hierbei wird das Balancieren in mehreren Schritten erlernt.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Balancieren neben der Slackline auf dem Boden, um Sicherheit zu bekommen. Darauf achten das ein Fuß vor den anderen gestellt wird.</li> <li>2. Erste Schritte auf der Slackline mit zwei Personen als Hilfestellung.</li> <li>3. Eine Person gibt leichte Hilfestellungen und verbessert Abläufe.</li> <li>4. Eigenständiges balancieren auf der Slackline</li> </ol> <p>Für Profis darf das Ganze auch rückwärts trainiert werden.</p>	Kreis  Individuelle Unterstützung
<p><b>Zeitbalancieren:</b> Die Kinder bewegen sich in einer balancier ähnlichen Bewegung über die Fläche. Der ÜL misst die Zeit und die Kinder sollen jeder für sich versuchen nach genau einer Minute stehen zu bleiben.</p> <p>Alternativ andere Bewegungsformen verwenden und Zeit variieren.</p>	Kreis